

Gürtelprüfungen bestanden

Am vergangenen Sonntag fanden in der Turnhalle der Schweizerischen Alpinen Mittelschule Davos die Gürtelprüfungen im Taekwon-Do statt. Rund 30 Kinder und Erwachsenen wurden in verschiedenen Disziplinen geprüft.

o | Angefangen wurde mit Line Work, das verschiedene Grundtechniken beinhaltet. Weiter ging es mit Drei- und

Ein-Schritten, die jeweils mit einem Partner ausgeführt wurden. Danach folgten die anspruchsvollen Formen (Tul).

Für höhere Gürtel bestand ein weiterer Prüfungsteil in Selbstverteidigungstechniken (Hosin-aul). Beim Freikampf waren wiederum alle bis auf die Jüngsten dabei. Ein Höhepunkt der Prüfung bei den Erwachsenen mit höherem Gürtelgrad waren dann die diversen Bruchtests, welche als technische Disziplin gelten.

Ab etwa 10.15 Uhr folgten noch die Little Ninjas, die Jüngsten (fünf bis acht Jahre) des Taekwon-Do Davos, mit ihrem eigenen Prüfungsprogramm. Alle Prüflinge bestanden ihre Prüfungen mit Bravour. Nach einer kurzen Pause fand im Anschluss das mit rund 60 Teilnehmern gut besuchte Seminar mit den Themen

Kampf, Schritt- und Fallübungen statt. Master Renato Marni führte die Teilnehmer anschliessend durch die «Meditation vor dem Wettkampf». Eine sehr bedeutende Denkwiese für jedermann, die nicht nur an der Weltspitze des Sports oft über Sieg oder Niederlage entscheidet. Die Vorbereitungen für die Schweizer Meisterschaft

(Swiss Open) vom 20. Juni laufen auf Hochtouren. An die 400 Wettkämpfer werden sich an diesem Tag in Davos mit der einheimischen Kampftruppe messen. Die Veranstalter freuen sich auf spannende Wettkämpfe ab 10.30 Uhr in allen Disziplinen und in der Arkadenhalle. Eintritt frei. Info: www.taekwon-do.ch



Einige Übungen absolvierten alle gemeinsam.

zVg



Es kaum zu hartenweise eindrücklichen Kampfszenen.

zVg



Dieser Bruchtest ist erfolgreich verlaufen.

zVg



Lara Spaqi (vorne) und Mora Marni im konzentrierten Einsatz.

zVg

Monsteiner Schützen überzeugten in Chur

Kürzlich duellierten sich die besten Bündner Schützen auf dem Rossboden in Chur. In den beiden Kategorien Ordonanz- und Sportwaffen schossen sie das kantonale Gruppenmeisterschafts-Finale. Dabei schossen die Monsteiner Schützen ausgezeichnet.

pd | Die Schützendelegation Bregaglia Società Tiratori aus dem Bergell galt es zu schlagen. Als letztjährige Sieger und Quali-Gewinner gingen sie klar als Favoriten in den Ordonanz-Wettkampf im sogenannten Feld D. Doch bereits nach der ersten Runde stand fest, dass die Bergeller dieses Jahr wohl kaum eine Chance haben werden. Mit enttäuschenden 650 Punkte lagen sie schon deutlichen hinter den weiteren Favoriten aus Tomils (699), Davos Monstein Kracher (694) und Duvin (683).

Diese drei Gruppen waren es schliesslich, welche in der 2. Runde den Sieg unter sich ausmachten. Der aufkommende Wind und die dauernd ändernde Sonnen- und Schattensituation sorgte für eine schwierige Ausgangslage für alle Teams. Am besten kamen die mehrheitlich jungen Schützen des SV Tomils 1 mit der Situation klar. Als einziges Favoriten-Team überstanden sie die 2. Runde ohne Ausreisser. Nach einem zweiten Platz im letzten Jahr entschieden sie den Sieg nun für sich (1381 Punkte). Auf den zweiten

Platz reichte es den Schützen aus Davos Monstein Kracher (1367 Punkte). Nach einem enttäuschenden siebten Platz im letzten Jahr wurden sie nun ihrer Favoritenrolle gerecht. Die wohl grösste Überraschung spielte sich allerdings auf dem dritten Platz ab. Die Schützen aus Duvin erreichten letztes Jahr nicht einmal das Finale, waren gerade einmal auf Platz 22 nach der diesjährigen Qualifikation und schossen sich nun sagenhaft und völlig überraschend auf den dritten Platz (1350 Punkte). Nur ganz knapp dahinter – mit zwei Mal drei und vier Punkten Rückstand auf das Podest – klassierten sich die zweite Gruppe aus Davos Monstein Aelpli (1347), der SV Vals (1347) und die Società da tregants aus Sent im Enga-

din (1346). Erwähnenswert – und Davos Monstein gelang für die schweizerischen den beiden Vereinen Tomils es, sich mit je zwei Gruppen Haupttrunden zu qualifizieren.



Die ersten Drei des Feldes D. Links die zweitplatzierten Davos Monstein Kracher.

zVg